

E1 mit 2:2 Unentschieden

06.11.2017 10:06 von SC Holzhausen

2:2 Unentschieden im Derby gegen den SC March

Bei herrlichem Sonnenschein und guten äusseren Bedingungen trafen sich zwei Nachbarn auf dem Sportgelände des SC Holzhausen. Mit dem Nachbarn aus der March kam eine sehr spielstarke Mannschaft auf den Kunstrasenplatz nach Holzhausen. Von Beginn an sah und merkte man dass der SC March spielerisch sehr gut aufgestellt war und sich im Laufe des Spieles gute Torchance erspielte und erarbeitet.

Unsere Jungs / Mädels hielten aber tadellos dagegen, läuferisch und kämpferisch stimmte es an diesem Tag. Mit etwas mehr Glück und Ruhe vor dem Tor hätte auf beiden Seiten das eine Tor mehr heraus springen müssen aber so ging man mit einem 0:0 in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit sah man das gleiche Spiel, March war ruhig am und gegen den Ball, spielte den Ball gut durch die Reihen. Nach einem sicher geglaubten Ball der in unserem Besitz war, stahl der Spieler des SC March den Ball und erzielte überlegt das 0:1 (33. Minute). March machte noch mehr Druck um das 0:2 zu erzielen aber es gelang ihnen nicht. 10 Minuten vor Schluss brachte man Elias Falouwan ins Spiel, und er war ausschlaggebend dass das Spiel noch zwei Mal gedreht wurde. Kurz nach seiner Einwechslung in der 39. Minute, tankte er sich auf der rechten Seite durch und flankte mit einem scharfen, flachen Ball auf Tim Weber, der den Ball im kurzen Ecke zum 1:1 (40. Minute) versenkte. Praktisch im Gegenzug erzielte der SC March das 1:2 (41. Minute). Wiederum Elias Falouwan spielte auf der rechten Seite den Ball in die Mitte auf den freistehenden Darren Imuetinyan der mit einem "haltbaren" Schuss das 2:2 erzielte.

Aufgrund des Ballbesitzes und auch der 100% Torchancen die der SC March hatte, ist das 2:2 ein Punktgewinn für den SC H. Sieht man es aber anders, wenn man die Tore eben nicht erzielt, kann man auch kein Spiel gewinnen.

Es spielten für den SC Holzhausen:

Nils Lippert, Niklas Villim, Silas Heidiri, Raffi Bronner, Fynn Ewald, Elias Falouwan, Darren Imuetinyan, Lara Schrodi, Tim Weber.

